

Leistungsbeschreibung

Transporte und Logistik für das Projekt Nachhaltig leben im Revier der Verbraucherzentrale NRW im Rahmenvertrag für die Jahre 2026, 2027 und 2028

Im Rahmen des Projekts Nachhaltig leben im Revier führt die Verbraucherzentrale NRW e.V. Mitmach-Aktionen durch und verfügt über eine Wanderausstellung. Beide Formate haben das Ziel Verbraucher:innen zum Thema nachhaltiger Konsum zu informieren. Mit den Mitmach-Aktionen ist die Verbraucherzentrale NRW auf Stadtfesten, Nachhaltigkeitstagen oder ähnlichen Anlässen in Kommunen unterwegs. Die Wanderausstellung soll jeweils für einen Zeitraum von mehreren Wochen an einem Ort stehen (z.B. in einem Rathaus, einer Bibliothek), bevor sie zum nächsten Einsatzort gebracht wird.

Anzahl der Einsätze/Zeitraum

Die Anzahl der Einsätze kann nicht fest beziffert werden. Wir gehen aufgrund der Projektplanung von folgenden Einsatzzahlen aus:

- Vorgesehen sind insgesamt bis zu 11 bzw. 12 Einsätze der **Mitmach-Aktion** pro Jahr (insg. vss. 28 Einsätze). Die Einsätze dauern jeweils mehrere Stunden, Hin- und Rücktransport finden i.d.R. am gleichen Tag statt. Der Großteil der Einsätze wird voraussichtlich im Zeitraum Mitte Mai bis Oktober stattfinden, es kann zu Ballungen von Einsätzen in bestimmten Monaten, z.B. Juni oder September kommen.
- Für die **Wanderausstellung** ist ca. ein Einsatz pro Monat von Oktober 2026 bis Dezember 2028 vorgesehen (insg. vss. 25 Einsätze). Die Ausstellung soll jeweils ca. einen Monat an einem Ort bleiben. Es wird versucht, die Einsätze jeweils so zu planen, dass an einen Einsatz direkt der nächste Einsatz anknüpft, so dass nur ein Transport von einem Ausstellungsort zum nächsten nötig ist. Es kann jedoch auch vorkommen, dass die Ausstellung für einen begrenzten Zeitraum zwischengelagert werden muss, so dass zwei Transporte nötig werden (Ort 1 – Lager / Lager – Ort 2). Die genaue Anzahl der nötigen Fahrten kann daher noch nicht geplant werden.

Die benannte Anzahl der Einsätze muss seitens der Verbraucherzentrale NRW nicht ausgeschöpft werden.

Umfang der Transporte

Die Transporte zu den **Mitmach-Aktionen** umfassen i.d.R. ein Modul (wie z.B. ein Glücksrad, Transport-Maße: Länge 95 x Breite 10 x Höhe 95 cm) ein Info-Counter (58 x 10 x 105 cm), zwei Barhocker (je 38 x 7 x 105 cm) und ein Standard-Präsentationszelt (Gerüst 30 x 27 x 157 cm) plus Kartons mit Seitenteilen, Dach, Gewichtsplatten).

Die Transporte der **Wanderausstellung** umfassen verschiedene Materialien (u.a. Stellwände, Schilder, Kisten usw.), die in vorauss. drei Gitterwagen verpackt sind (Maße je Wagen: 100 cm (T) x 70 cm (B) x 180 cm (H). Gesamtgewicht der drei Gitterwagen inkl. Beladung: ca. 400 kg.

Lieferorte

Alle Einsätze der Mitmach-Aktionen und der Wanderausstellung werden im Fördergebiet Rheinisches Revier durchgeführt. Dazu gehören die Landkreise Rhein-Kreis Neuss, Kreis Heinsberg, Rhein-Erft-Kreis, Kreis Düren, Kreis Euskirchen sowie die Städteregion Aachen und die Stadt Mönchengladbach.

Die Orte sind in den meisten Fällen die größeren Städte im Rheinischen Revier (z.B. Neuss, Mönchengladbach, Düren, Aachen, Frechen, Hürth, Euskirchen, Erkelenz etc.). Vereinzelt auch kleinere Orte wie Geilenkirchen oder Nettersheim.

Erfahrungsgemäß ist die typische Straßenentfernung bei der Wanderausstellung in den meisten Fällen 30-75 km (wenige 20 km, wenige 100 km). (Bei den Mitmach-Aktionen hängt die Entfernung vom zukünftigen Lagerstandort ab).

Leistungsumfang

Bei jedem Einsatz verlädt der Auftragnehmer die vorgesehenen Materialien und transportiert sie zum jeweiligen Ausstellungsort oder ins Lager (zur Lagerung siehe unten). Ein Transportfahrzeug mit Hebebühne ist Voraussetzung für den Transport der Wanderausstellung; die Mitmachaktion kann auch in einem Fahrzeug ohne Hebebühne transportiert werden. Anschließend werden die Materialien bis zu dem genauen Ort gebracht, an dem die Ausstellung aufgebaut wird bzw. an dem die Aktion stattfindet. Bei der Ausstellung sind dies i.d.R. Innenräume in einem Gebäude, die Aktionen finden sowohl in Innenräumen als auch draußen statt. Vor Ort nehmen Mitarbeiter:innen der Verbraucherzentrale die Ausstellungsmodule entgegen. Je nach der vorherigen Absprache wird bei manchen Einsätzen Unterstützung beim Aufbau der Ausstellung geleistet – es handelt sich hierbei lediglich um eine kurze Mithilfe von i.d.R. 15 Minuten, die nach Stundensatz abgerechnet werden kann. Die einzelnen Fahrten und die jeweiligen Zielorte werden bis spätestens 10 bis 14 Tage im Voraus zwischen der VZ NRW und dem Auftragnehmer abgestimmt.

Zudem stellt der Auftragnehmer einen Lagerraum zur Verfügung, an dem die Materialien eingelagert werden, solange sie nicht in Gebrauch sind:

- Die **Materialien der Mitmach-Aktion** werden nach der ersten Aktion und bis zum 31.12.2028 direkt beim Auftragnehmer eingelagert und direkt von dort aus zu den jeweiligen Einsätzen gefahren. Ab Oktober müssen zunächst eingelagert werden: drei Glücksräder, ein Info-Counter (klappbar), zwei Barhocker, ein Standard-Präsentationszelt, 2 Beachflags, 2 Biertische (120 cm), div. kleine (20) und große Kartons sowie gefüllte Taschen. Ca. im Oktober 2026 kommen jeweils zwei Exemplare neu produzierter Aktionsmodule hinzu. Nötig sind insg. voraussichtlich ca. 7 m² Lagerfläche.
- Die **Materialien der Wanderausstellung** werden zeitweise eingelagert, wenn der nächste Ausstellungstermin nicht direkt an den letzten anschließt (z.B. in den Weihnachtsferien). Nötig sind voraussichtlich ca. 4m² Lagerfläche. Hierfür sollte eine tagesgenaue Abrechnung der benötigten Lagerungstage erfolgen.

Falls eine Lagerung direkt in den Räumlichkeiten des Auftragnehmers nicht möglich ist, kann ein Unterauftrag erteilt werden.

Bitte lesen Sie die beiliegende Muster-Rahmenvereinbarung aufmerksam durch. Hier werden u.A. die Auftragsabwicklung, Rechnungsstellung sowie Versicherungsbedingungen beschrieben.